

Vorlage Nr. 102/15

Betreff: **Antrag vom FC Eintracht Rheine auf eine Zuwendung für die Sanierung der Spielerumkleiden und -waschräume sowie der Schiedsrichterräume im Stadion Am Delsen**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Sportausschuss			17.03.2015		Berichterstattung durch:		Herrn Dr. Winter	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

15	Sportförderung
----	----------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

--

Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja ☐ Nein
☒ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge

Aufwendungen: 79.886,32 €

Investitionsplan

Einzahlungen

Auszahlungen

Finanzierung gesichert

- ☒ Ja ☐ Nein
 durch
☒ Haushaltsmittel bei Produkt 1501/Sportförderung
☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

mittelstandsrelevante Vorschrift

- ☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Sportausschuss beschließt, dem FC Eintracht Rheine e.V. eine Zuwendung in Höhe von maximal 79.886,32 € für die Sanierung der Spielerumkleiden und Waschräume sowie der Schiedsrichterräume zu gewähren.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt, dass nach Erlangung der Rechtskraft des Haushaltsplanes 2015 die notwendigen Finanzmittel für Investitionskostenzuschüsse zur Verfügung stehen.

Begründung:

Der Zuschussantrag wurde am 29.09.2014 persönlich beim Sportservice eingereicht, er ist als Anlage dieser Vorlage beigelegt.

Der Verein beantragt eine Zuwendung i.H.v. 95.064,72 €, dies entspricht einer Förderung in Höhe von 70 Prozent bezogen auf die Brutto-Gesamtkosten von 135.806,77 €. Da in den Antragsunterlagen unter Ziffer 8.2 angegeben wurde, dass der Verein zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, kann die Mehrwertsteuer (19 Prozent) bei der Zuschussgewährung nicht berücksichtigt werden. Somit ergibt sich der empfohlene Zuwendungsbetrag von 79.886,32 €.

Die Begründung ist nach Ansicht der Verwaltung gut nachvollziehbar: Neben erhöhten altersbedingten Reparaturaufwendungen sollen Folgeschäden dadurch vermieden werden, dass mit dem Austausch auch der Bodenbeläge zukünftig kein Wasser mehr in den Boden eindringen kann. Hinzu kommt der Energieeinspareffekt.

Auch die Notwendigkeit zur Sanierung aller vier Kabinen wurde überzeugend anhand der Trainingshäufigkeit und –nutzung von insgesamt vier Spielfeldern dargestellt.

Auf eine zusätzliche Rückfrage beim Verein im Anschluss an die Sportausschusssitzung vom 13.11.2014 hat Herr Willers als Vorstandsmitglied vom FC Eintracht Rheine in einem Schreiben vom 12.11.2014 weitere Detailinformationen übermittelt.

Demnach sind die Wasserleitungen sehr stark korrodiert, gleiches gelte für die Elektrokabel. Zudem seien die Umkleiden für die damalige Zeit typisch ohne Wärmedämmung erstellt worden.

Zur Information ist nachstehend eine Übersicht über die Mitgliederentwicklung angefügt:

Stichtag	Mitglieder gesamt	Kinder- / Jugendanteil *
31.12.2011	205	50,00 %
31.12.2012	194	43,67 %
31.12.2013	190	46,79 %

31.12.2014	184	45,21 %
------------	-----	---------

* berechnet ohne Berücksichtigung der Mitglieder über 60 Jahre

Gebeten wird um Zustimmung zum Beschlussvorschlag.